



INFO 4/2025

Der Spargemeinschaft

Hinein (seit 1954)

zur Versammlung am Samstag, den 12. April 2025, im

Bellissimo

Töpchner Weg 144

Beginn 19 Uhr, Einlass ab 18 Uhr



- Seite 2** Editorial – Ostern kann kommen
- Seite 3 - 7** Überblick der bevorstehenden Fahrten und Events von Jürgen in diesem Jahr
- Letzte Seite** Die nächsten Termine und Events



Es gibt wichtigere Dinge als Geld, nur braucht man viel Geld, sie zu kaufen.



Prospet Mériinée

In aller Kürze: Am Mittwoch, den 7. Mai 2025, geht's zur Versammlung in die Trattoria La Calabrisella im Tennisclub Weiß-Gelb Lichtenrade, Franziusweg 114 in 12307 Berlin, zum Scampi Essen

Unsere Internetseite: <http://www.sparverein-hinein.de/>

Editorial

***Liebe Sparschwestern und Sparbrüder
und Gäste vom Sparverein „Hinein“***

Ostern kann kommen, Jürgen hat alles in trockenen Tüchern, sich mal wieder ordentlich ins Zeug gelegt und für uns in diesem Jahr wieder einen Cocktail an Unternehmungen organisiert, dass ich gar nicht hinter komme, sie alle zu erwähnen und erklären. Aber über die Veranstaltungen kann Jürgen am besten selbst während der Versammlungen informieren, was er alles für uns disponiert hat.

Hier ein Versuch, sie aufzulisten:

- 1) Am Mittwoch, den 7. Mai, geht's in den Tennisclub Weiß-Gelb Lichtenrade **Scampi essen** (einen Tag vor dem neuen temporären Feiertag [nur in diesem Jahr], Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus)
- 2) Am Sonntag, den 25. Mai, geht's zum **Kloster Neuzelle**
- 3) Am Samstag, den 21. Juni, mit einer **Kutschfahrt nach Löwenbruch** zum Spargeessen
- 4) Am Samstag, den 16. August, schippern wir mit der **Barkasse Paule** durch den Norden Berlins
- 5) Am Samstag, den 19. Juli, feiern wir ein **Sommerfest im Torre 9** ehemals Reisel (Wiedersehen macht Freude)
- 4) Vom Mittwoch, den 2. bis zum Sonntag, den 5. Oktober unternimmt der Sparverein seine Mehrtagesfahrt nach **Torgau**
- 5) Am Samstag, den 6. Dezember, wird unsere Weihnachtsfeier stattfinden, wer weiß, vielleicht im Torre 9?

A graphic featuring three decorated Easter eggs (pink, green, and yellow) with white flowers and green grass at the bottom. The text is overlaid on this graphic.

**Der Vorstand vom
Sparverein „Hinein“
wünscht allen
Mitgliedern und Gästen
ein frohes Osterfest**

Trattoria La Calabrisella

Home-Made Italienische Restaurant in Lichtenrade Berlin



**Am Mittwoch, den 7. Mai 2025, geht's ins La Calabrisella
im Tennisclub Weiß-Gelb Lichtenrade
Franziusweg 114 in 12307 Berlin - Lichtenrade
zum Scampi essen
(Teilnahme bitte anmelden)**



La Calabrisella in Berlin bietet ein authentisches italienisches Genusserlebnis und zelebriert die kulinarischen Traditionen Kalabriens. In einem gemütlichen Ambiente serviert das Restaurant hausgemachte italienische Spezialitäten, von klassischen Pasta Gerichten über frische Meeresfrüchte bis hin zu köstlichen Desserts, die mit viel Liebe und den besten Zutaten zubereitet werden. Ob für ein entspanntes Abendessen, eine besondere Gelegenheit oder ein Glas italienischen Wein – La Calabrisella ist der perfekte Ort.

Aus Anlass des 80. Jahrestages zum Kriegsende
(dieses Jahr ein Feiertag) wird am Mittwoch einen Tag vor dem Feiertag würdig gefeiert und der vielen Opfer Damals und der Kriegstoten und Verletzten in der heutigen Zeit gedacht.

Busverbindung mit Bus 275 bis Haltestelle
Illingstraße / Maffeistraße oder Cecilienstraße / Blohmstraße

Die nächste Tagesfahrt ist am Sonntag, den 25. Mai 2025, nach Neuzelle

**Abfahrt Alt-Lichtenrade / Großziethener Straße um 9 Uhr
Rückankunft ca. 18 Uhr**

Kloster Neuzelle



Das Kloster Neuzelle (lateinisch Monasterium Nova Cella) ist ein ehemaliges Zisterzienserkloster im Landkreis Oder-Spree. Die frühere Abtei in der Gemeinde Neuzelle wurde im 13. Jahrhundert vom Haus Wettin gegründet, bestand bis 1817 und wurde von der Regierung Preußens säkularisiert. Die Klostergüter gingen an das staatlich verwaltete Stift Neuzelle, das bis zu dessen Verstaatlichung im Jahr 1955 bestand. Im Jahr 1996 wurde die Stiftung Stift Neuzelle als Stiftung öffentlichen Rechts des Landes Brandenburg neu errichtet. Die Klosterkirche St. Mariä Himmelfahrt ist Wallfahrts- und Pfarrkirche.

Kosten 85 € pro Person einschließlich:

**Transfer mit Bus, Führungen, Eintritte, Trinkgelder, Kaffeetafel,
und Mittagessen (außer Getränke)**

Die Liste der Mitfahrenden ist schon vorhanden

Anmeldung auch unter Telefon 745 12 08 bei Jürgen

Wir fahren am Samstag, den 21. Juni 2025, zum Spargelessen nach Löwenbruch, incl. Kutschfahrt.

Abfahrt 10 Uhr Groß-Ziethener Straße Ecke Alt-Lichtenrade.



Zuerst fahren wir mit dem Bus zum Schloss Diedersdorf. Von hier werden wir mit den Kutschen um 11:30 Uhr nach Löwenbruch gefahren. In Löwenbruch haben wir noch Gelegenheit uns im Ort umzusehen, bis wir uns zum Spargelessen um 13 Uhr im Gasthaus „Zum Löwen“ wieder treffen. Nach dem Spargelessen um ca. 14:30 Uhr fahren wir wieder mit den Kutschen, die uns dann zum Kaffeetrinken um 16 Uhr zum Schloss Diedersdorf zurückbringen. Von hier geht es dann um 18 Uhr wieder mit dem Bus heimwärts nach Lichtenrade.

-Wer will, Absacker in der Alten Feuerwache oder Torro 9-



Diesmal auch wieder mit 2 PS in rasanter Fahrt über die Autobahn!

Preis ca. 85 € pro Person (kommt auf den Spargelpreis an)

**Anmeldung zu den Versammlungen oder
direkt bei Jürgen unter der Telefonnummer 745 12 08.**



**INFO der Spargemeinschaft „Hinein“
zur Tagestour mit Dampferfahrt
am Samstag, den 16. August 2025,
mit der Barkasse Paule**

Programmablauf

10:30 Uhr Abfahrt Alt-Lichtenrade / Großziethener Straße

12:00 Uhr Besuch der Gedenkstätte Plötzensee

(Eintritt frei / man kann aber Spenden)

13:00 Uhr Paule – rustikal, aber auch gemütlich



**Leinen los mit der Barkasse Paule
über Westhafen, Hohenzollernkanal, Tegeler See,
Spandauer Schifffahrtskanal und
zurück zur Schleuse Plötzensee**

14:00 Uhr Grill-Buffer, Kartoffelsalat mit Zutaten

15:30 Uhr Kaffee oder Tee und ein Stück Kuchen

16:30 Uhr Abholung und Bustransfer zurück nach Lichtenrade

18:00 Uhr ungefähre Ankunft in Lichtenrade

75 € pro Person – Teilnehmer maximal 35 Personen

**Inclusive: Bustransfer Hin und zurück, Kosten für die Barkasse,
Grill-Buffer, Kaffee und Kuchen.**

**Anmeldung bei Jürgen an den Versammlungen oder telefonisch
unter (030) 745 12 08 – Die Teilnehmerliste ist im Umlauf**

INFO zur Mehrtagesfahrt 2025

4 Tage – vom Donnerstag, den 2. bis zum Sonntag, den 5. Oktober,
es war leider kein anderer Termin Bustechnisch möglich!

Tausendjähriges Torgau

Sehenswürdigkeiten – Geschichte – Kultur

Torgau merkt man seine 1000-jährige Geschichte förmlich an – und das in jedem Winkel der historischen Altstadt. Entlang der stattlichen Patrizierhäuser wandern Sie vom Renaissance-Marktplatz in wenigen Minuten zum bedeutendsten noch erhaltenen Schloss der Frührenaissance Deutschlands – Schloss Hartenfels. Erklimmen Sie die 163 Stufen des Hausmannsturm – ein weiter Blick über die Elbwiesen und die roten Dächer der Altstadt wird Sie belohnen. Regelmäßig wechselnde Sonderausstellungen gibt es in Torgau zu sehen. Die Zeit der Reformation nachzuempfinden, gelingt am besten beim Besuch der Schlosskapelle, der ersten protestantischen Kirche, die nach den Ideen von Martin Luther gebaut und auch vom Reformator persönlich geweiht wurde. Luthers Frau, Katharina von Bora, starb in Torgau. Katharinas Grab ist in der Marienkirche zu sehen. **Renaissance – Blütezeit der Stadt Torgau**

Torgau war im 16. Jahrhundert die bevorzugte Residenz der sächsischen Kurfürsten und besaß den Charakter einer kursächsischen Landeshauptstadt. Mit 6.000 Einwohnern gehörte die Stadt Torgau vor rund 500 Jahren zu den „Großstädten“. Auf dem Marktplatz weisen die prächtigen Patrizierhäuser und das große Renaissance-Rathaus auf die einstige Stärke und den Reichtum des Bürgertums hin. Das Rathaus wurde in nur zwei Jahren mit Festsaal, Ratssaal, Kämmererei, Gerichtsstube, Archiv, Schreibstube, Vorratsräumen und Verkaufsständen errichtet. Den prunkvollen Erker am später entstandenen Trinkstubenbau lohnt es genauer zu betrachten.

An der Kreuzung wichtiger Fernhandelsstraßen gelegen, spielten neben der Residenzfunktion, Handel und Wirtschaft eine bedeutende Rolle für die Stadt an der Elbe. Nicht nur das Schloss und die Kirchen sind bedeutende Bauten jener Zeit, auch die Renaissance-Bürgerhäuser sind in ihrer Vielzahl, Erhaltung und Geschlossenheit außergewöhnlich.

Name Torgau ging im April 1945 um die Welt. Eine Fotoausstellung mit zirka 50 großformatigen, bisher kaum bekannten historischen Bildern erzählt die Geschichte der Bewegung dreier Armeen – US Army, Wehrmacht und Rote Armee – am Kriegsende 1945 an der Elbe und der Mulde.



Vorschau auf die nächste Sitzung und Events vom Sparverein „Hinein“



Die nächste Versammlung ist am Mittwoch, den 7. Mai 2025

im Tennisclub Weiß-Gelb Lichtenrade Franziusweg 114

Aus Anlass des 80. Jahrestages zum Kriegsende

(dieses Jahr ein Feiertag) wird am Mittwoch einen Tag vor dem foldenden Feiertag würdig gefeiert und der vielen Opfer Damals und der Kriegstoten in der heutigen Zeit gedacht.

Beginn um 19 Uhr – Einlass ab 18 Uhr – ÖPNV Bus 275

Die nächste Tagesfahrt ist am Sonntag, den 25. Mai 2025, nach

Kloster Neuzelle

Programmablauf

09:00 Uhr Abfahrt Lichtenrade

10:30 Uhr Kompaktführung durch das Kloster Neuzelle
(Kreuzgang, Katholische Kirche, Klostergärten, Orangerie)

13:00 Uhr Mittagessen im Landhaus „Prinz Albrecht“
(Schweinenackensteak mit Bratkartoffeln)

15:00 Uhr Schwerzkoer Mühle im historischen Sägewerk mit Vortrag
(Kaffeegedeck Schwerzkoer Mühle mit selbstgebackenen Kuchen an Sägemutters Stammtisch)

16:30 Uhr Rückfahrt nach Berlin

18:00 Uhr ca. Ankunft Berlin Lichtenrade

Kosten: 85 € pro Person

Inclusive: Bus, Führungen, Eintritte, Trinkgelder, Kaffeetafel und Mittagessen (ohne Getränke)

Die Liste zur Fahrt ist schon im Umlauf

wer noch nicht angemeldet ist, Jürgen erwartet Eure Anmeldung zur Tagesfahrt an den Versammlungen oder unter Telefon (030) 745 12 08



Abfahrt Alt-Lichtenrade / Großziethener Straße um 9 Uhr